

### Weitere Hinweise:

Falls Sie noch eine ältere Kamera mit der Zahlenreihe 1/100, 1/50, 1/25, 1/10, 1/5 besitzen, so sind für diese Reihe Dreiecksmarkierungen neben den Punkten der Zeilenreihe (10) angebracht.

Filter verlangen mit Ausnahme des UV-Sperrfilters eine Verlängerung der Belichtung. Bewahren Sie Ihren Film vor Fehlbelichtungen und sich selbst vor Enttäuschungen, indem Sie vor Aufnahmebeginn den Filterfaktor berücksichtigen. Die Filmempfindlichkeit wird unter dem Verlängerungsfaktor (13) eingestellt und dadurch automatisch bei jeder Belichtungsmessung berücksichtigt.

### Für den Schmalfilm:

Wie der Fotoamateur, so kann auch der Schmalfilmfreund den WEIMARLUX nova mit bestem Erfolg benutzen. Die Handhabung ist fast die gleiche. Durch die Kamera bedingt werden die Belichtungszeiten durch die Bilder pro Sekunde (Gänge) vorgegeben.

Unter der Belichtungsreihe (10) sind vier Zahlen (12) 8, 16, 24 und 64 angegeben, die den geläufigsten Gangzahlen entsprechen. Diese Zahlen gehören zu den längeren Strichen, die kürzer aufgeführten Striche entsprechen den Cinegangzahlen 32 und 48.

Wir möchten darauf hinweisen, daß die Cinegangzahlen für eine Sektoröffnung der Kamera von 180° errechnet sind. Bei einer 120°-Sektoröffnung entsprechen dagegen 16 Bilder einer Zeit von 1/50 Sekunde. Die Normaleinstellung ist 16. Nach Einstellung des Belichtungsmessers wird über der Gangzahl 16 die Blende abgelesen. Bei anderen Gangeinstellungen wird die Blende über dem Strich der betreffenden Gangzahl abgelesen.

Ihr WEIMARLUX nova ist im Werk genauestens justiert und kontrolliert worden, bevor er in Ihre Hände gelangt. Durch Alterungserscheinungen im Belichtungsmesser kann es erforderlich sein, die Nullage nachjustieren. Dies ist der Fall, wenn der Meßwerkzeiger (5) bei völliger Abdunklung nicht mehr innerhalb des Nullpunktes liegt. Das Korrigieren der Nullstellung ist durch eine Vertragswerkstatt durchzuführen.

### ... und ein letzter Hinweis

Farbaufnahmen auf Umkehrfilm verlangen eine sehr genaue Belichtung, das wurde schon erwähnt. Wollen Sie von Anfang an stets richtig belichtete Aufnahmen erzielen, dann empfiehlt sich der leicht durchführbare Test mit Ihrer Kamera, Ihrem WEIMARLUX nova und dem verwendeten Farbumkehrfilm. Am besten legen Sie einen Film mit 20 Aufnahmen ein. Suchen Sie sich vier verschiedene Aufnahmeobjekte und machen Sie bei Sonnenschein je 5 Aufnahmen von jedem Objekt. Die 1. Aufnahme jeder Reihe erfolgt mit der Blende, die Ihr WEIMARLUX nova bei 1/125 S anzeigt. Die 2. Aufnahme mit einer halben Blende kleiner, die 3. Aufnahme mit einer ganzen Blende kleiner, die 4. mit 1/2 Blende größer und die 5. mit einer ganzen Blende größer. Die kleinere Blende entspricht der größeren Zahl.

Der entwickelte Film enthält je 5 Aufnahmen von jedem der 4 aufgenommenen Motive. Ist jeweils die 1. Aufnahme richtig belichtet, dann bleibt die DIN-Zahl der Filmempfindlichkeitseinstellung so stehen, wie sie auf der Filmschachtel aufgedruckt ist.

Rn 494 88  
V 19 8 816

veb uhrenwerk weimar  
im veb kombinat mikroelektronik



## Bedienungshinweise



WEIMARLUX  
nova

Ihr neuer WEIMARLUX nova, trotz seiner geringen Ausmaße ein Präzisionsinstrument hoher Güteklasse, wird Ihnen ein unentbehrlicher Fotohelfer werden und Sie nie im Stich lassen, wenn Sie die nachfolgenden Hinweise aufmerksam lesen und befolgen!

Die bewußt kleingehaltenen Maße des WEIMARLUX nova sollten nicht durch ein zusätzliches Etui vergrößert werden. Das Instrument ist gut staubgeschützt, wird aber bei Nichtgebrauch zweckmäßig in der mitgelieferten Klarsichtschachtel aufbewahrt. Lediglich das Fotoelement ist durch einen Schieber abgedeckt. Man kann den Belichtungsmesser bequem in der Brusttasche tragen, sollte ihn aber nicht mit harten Dingen wie Taschenmessern, Scheren usw. gemeinsam unterbringen.

Ist eine der anderen Aufnahmen richtig belichtet, dann ändern Sie die DIN-Einstellung wie folgt:

1. Aufnahme richtig – eine um 1 1/2 DIN größere Zahl einstellen (z. B. statt 16 = 17,5 oder statt 21 = 22,5).
2. Aufnahme richtig – eine um 3 DIN größere Zahl einstellen.
3. Aufnahme richtig – eine um 1 1/2 DIN kleinere Zahl einstellen.
4. Aufnahme richtig – eine um 3 DIN kleinere Zahl einstellen.

Dieser einmalige Test – eine Mühe von etwa 1 Stunde – gibt Ihnen für die Zukunft so große Sicherheit in Ihrem Aufnahmesystem:

Kamera – Belichtungsmesser – Colorumkehrfilm, daß Sie von vornherein stets einwandfrei belichtete Aufnahmen erzielen, denn dafür sorgt bei sinnvoller Anwendung immer Ihr Fotofreund WEIMARLUX nova.

### KURZE HINWEISE FÜR DEN EILIGEN GEBRAUCH

- 1 Filmempfindlichkeit einstellen: Film-DIN-Zahl auf 1 (3) einstellen,
- 2 Belichtungsmesser ohne Streuscheibe in Richtung Aufnahmeobjekt halten.
- 3 Zeigerausschlag ablesen und betreffende Zahl mittels Drehring auf Pfeilmarke (8) einstellen.
- 4 Belichtungszeit unterhalb der Blende ablesen.

Alle eingeklammerten Zahlen ( ) beziehen sich auf die Abbildung der zweiten Seite.

Es ist zu vermeiden, den Belichtungsmesser längere Zeit Temperaturen über 50°C oder starker Strahlungseinwirkung auszusetzen.